



Medienmitteilung

Neuorganisation der Bülacher Primarschule

Die Primarschule Bülach richtet ihre Unterrichtsorganisation neu aus: Ab dem Schuljahr 2026/27 werden Klassen nicht mehr nach Stufen, sondern nach Zyklen gemäss Lehrplan 21 gebildet.

Die Umsetzung des Lehrplans 21 wurde im Kanton Zürich in die Kompetenz der Schulgemeinden gelegt. Mehrere Schulen haben bereits auf eine zyklusorientierte Klassenbildung umgestellt. Auch die Primarschule Bülach wird ab Schuljahr 2026/27 ihr System anpassen. Ein Klassenwechsel mit Neueinteilungen erfolgt dann in der Primarschule alle zwei Jahre.

Dem Grundsatzentscheid der Primarschulpflege liegt ein mehrheitlich positives Stimmungsbild aus allen vier Primarschulen zugrunde. Die Umstellung von einer Stufen- auf eine Zyklen-Organisation wird von den Lehrpersonen und Mitarbeitenden als logische Umsetzung des Lehrplans 21 verstanden. An allen Schulstandorten sollen Steuergruppen vereinheitlicht und Stufen- durch Zyklenleitungen ersetzt werden. Gemäss dem Lehrplan 21 werden Lernziele so nicht mehr einzelnen Schuljahren, sondern sogenannten Zyklen zugeordnet: Zum ersten gehören der Kindergarten sowie die 1. und 2. Klasse, zum zweiten Zyklus die 3. bis 6. Klasse und zum dritten die Sekundarschule. Vorteile der zyklusorientierten Klassenbildung liegen unter anderem in einer besseren Abstimmung auf neue Lehrmittel.

Hinweis an die Redaktionen:

Weitere Auskünfte erteilt Marco Lobsiger, Leiter Bildung, Tel. 044 863 13 71, marco.lobsiger@buelach.ch

Marcel Peter

Stadtschreiber a. i.

Tel. 044 863 11 20

marcel.peter@buelach.ch

Bülach, 19. August 2025